

Philosophische Fakultät

Informationen zum Bachelorstudiengang

Governance and Public Policy – Staatswissenschaften (B.A.)

www.uni-passau.de/bachelor-governance/

Gültig ab Studienbeginn
Wintersemester 2018/19 (Version 2018)

Kurzbeschreibung

Der Bachelorstudiengang „Governance and Public Policy – Staatswissenschaften“ ist anwendungs- und forschungsorientiert. Er befasst sich mit dem Verhältnis zwischen Staat, Gesellschaft und Wirtschaft. So werden politikwissenschaftliche, historische, ökonomische, (völker-)rechtliche und soziologische Aspekte miteinander verbunden. „Staatlichkeit“ als Mittelpunkt des Studiengangs umfasst sowohl die nationalstaatliche Perspektive als auch die verschiedenen Formen des politischen Agierens (innerstaatlich, zwischenstaatlich, überstaatlich). Diese werden auf multi- und interdisziplinärer Ebene reflektiert. Auch der Einfluss nichtstaatlicher Akteure und die Bedeutung der Öffentlichkeit für demokratisches Regieren werden berücksichtigt.

Der Studiengang soll Sie zu theorie- und methodengeleiteter wissenschaftlicher Reflexion befähigen, die für einen weiterführenden Masterstudiengang qualifizieren, und Ihnen zugleich für die Praxis relevante, vielfältige Berufsqualifikationen vermitteln.

Berufsperspektiven

Mögliche Berufsfelder des Studiengangs sind Tätigkeiten in internationalen Organisationen, Verbänden und Parteien, in Medien und Öffentlichkeitsarbeit, der öffentlichen Verwaltung, in Stiftungen und Institutionen der Politikberatung sowie in Bildungseinrichtungen. Je nachdem, welchen Schwerpunkt Sie wählen, eröffnet sich Ihnen eine Vielzahl weiterer Tätigkeitsfelder in privatwirtschaftlichen Unternehmen. Darüber hinaus ermöglicht die Interdisziplinarität des Studiengangs weitere berufliche Perspektiven an den Schnittstellen verschiedener Fachgebiete.

Studieninhalte

Das Studium gliedert sich in vier Modulbereiche. Zusätzlich schreiben Sie eine Bachelorarbeit in einer der in Modulbereich B oder C gewählten Schwerpunkt- bzw. Erweiterungsmodulgruppen.

A: Grundlagen der Staatswissenschaften

In den Grundlagen der Staatswissenschaften werden grundlegende methodische und inhaltliche Vorkenntnisse aus den jeweiligen Fachdisziplinen vermittelt.

B: Schwerpunktmodulgruppen Politikwissenschaft

Im Modulbereich B erwerben Sie vertiefte Kenntnisse in der Politikwissenschaft.

C: Erweiterungsmodulgruppen Staatswissenschaften

Aufbauend auf Ihren Vorkenntnissen aus dem Modulbereich A können Sie hier Ihre fachlichen und methodischen Kenntnisse in einer oder mehreren Teildisziplinen erweitern oder vertiefen.

D: Fremdsprache und Praktikum

In dem praxisorientierten Modulbereich D erwerben Sie fachspezifische Fremdsprachenkenntnisse mit kulturwissenschaftlichem, rechtswissenschaftlichem oder wirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt.

Im Anhang dieser Infoschrift finden Sie die detaillierte Darstellung der Studieninhalte.

Vor dem Studium

Studienbeginn: Wintersemester

Studienvoraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Wirtschaft oder Sozialwesen

Einschreibung

Da der Studiengang zulassungsfrei ist, brauchen Sie sich nicht zu bewerben. Wenn Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, können sich Studieninteressierte mit deutscher oder österreichischer Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur, Matura) während der Immatrikulationsfrist direkt an der Universität Passau für den Studiengang einschreiben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die aktuellen Termine und Informationen unter: www.uni-passau.de/einschreibung/

Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, 1128, www.uni-passau.de/studierendensekretariat/.

Internationale Studieninteressierte

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/uni-assist/ für Sie bereitgestellt. Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen Sie Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 oder ein Äquivalent nachweisen: www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/

Studienbeginn

Orientierungswoche

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine **Orientierungswoche** (O-Woche) statt. Während dieser Woche erhalten Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Uniführungen teilnehmen. **Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!**

www.uni-passau.de/orientierungswoche/

Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie vier Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie unter:

www.uni-passau.de/internationales/orientierungswochen/

Einstufungstest für Fremdsprachen

Wenn Sie Vorkenntnisse in einer Fremdsprache haben, die Sie studieren möchten, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest (www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/) teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen.

Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

Termine der Einstufungstests: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/termine/

Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Vorlesungsverzeichnis: www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/

Stud.IP (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Suche im Vorlesungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach die „Philosophische Fakultät“, „Bachelor“, „Governance and Public Policy – Staatswissenschaften“, die Version der Studien- und Prüfungsordnung, in die Sie eingeschrieben sind, sowie „Bachelornote“ aus. Auf diese Weise erreichen Sie die Modulbereiche und Module Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online unter www.zim.uni-passau.de/erstsemesterinfo/ erhalten Sie wichtige Informationen zu den Online-Systemen der Universität Passau durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

Semesterterminplan

Im Semesterterminplan finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen Vorlesungszeiten und wichtige Termine im Semester. Bitte beachten Sie, dass es sich bei den „**Semesterferien**“ um die **vorlesungsfreie Zeit** handelt. In der vorlesungsfreien Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden. www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/

Im Studium

Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (LP, Credits oder ECTS-Credits) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Hausarbeiten, Referaten, Berichten, Kolloquien oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-Leistungspunkten erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte** erwerben.

Modulbereiche und Gesamnotenberechnung

Es werden vier Modulbereiche unterschieden: Grundlagen, Schwerpunktmodule, Erweiterungsmodule sowie Fremdsprache und Praktikum. In den Grundlagen der Staatswissenschaften werden grundlegende Kenntnisse vermittelt. Sie sollen vor den vertiefenden Schwerpunktmodulen und den Erweiterungsmodulen abgelegt werden. Das Modul Fremdsprache und Praktikum vermittelt Ihnen praxisorientierte Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache und in einem mindestens zweimonatigen Praktikum im In- oder Ausland.

Die Modulgruppen des Modulbereichs A sind Pflichtmodule. In allen anderen Modulbereichen besteht Wahlpflicht. Die zeitliche Abfolge der Modulprüfungen ist in der Regel nicht festgelegt.

Alle Module außer dem Fremdsprachenmodul und dem Praktikum sind Prüfungsmodule, gehen also in die Gesamnotenberechnung ein. Für die Modulbereiche A, B und C wird jeweils eine Durchschnittsnote ermittelt, die sich aus dem nach dem ECTS-Credits gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsmodule errechnet. In die Gesamnotenberechnung fließen die Modulbereichsnote A und die Note der Bachelorarbeit je zu einem Sechstel und die Modulbereichsnote B und C je zu einem Drittel ein.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen. Den Modulkatalog finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Pflichtpraktikum

Die Studienordnung fordert ein zweimonatiges Pflichtpraktikum, das Sie im Rahmen der Praktikumsrichtlinien ableisten müssen. Die Suche nach einem Praktikumsplatz, Vereinbarung der Praktikums-tätigkeit und Abklärung des Praktikumsablaufs liegen in Ihrer Verantwortung. Weitere Informationen und die Praktikumsrichtlinien finden Sie auf den Seiten der Studiengangskoordination:

www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/bachelor-governance-and-public-policy-staatswissenschaften/

Für Auslandspraktika können Sie übrigens unter Umständen auch ein **Stipendium** erhalten. Auf der Homepage des Zentrums für Karriere und Kompetenzen (ZKK) finden Sie neben ausführlichen Informationen zum Praktikum auch Bestätigungen für Pflichtpraktika: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/zkk/praktikum/

Auslandsaufenthalt

Auch wenn ein Auslandsstudium kein Pflichtbestandteil des Bachelorstudiengangs Governance and Public Policy – Staatswissenschaften ist, können Sie einen Auslandsaufenthalt in Ihr Studium integrieren. Nähere Auskünfte finden Sie unter: www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/

Bachelorarbeit

Ihre Bachelorarbeit schreiben Sie in einer der in Modulbereich B oder C gewählten Schwerpunkt- bzw. Erweiterungsmodulgruppen. Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist, dass Sie mindestens 96 ECTS-Credits im Bachelorstudiengang erreicht haben. Für die Bachelorarbeit, deren Umfang ca. 30 Seiten nicht überschreiten sollte, haben Sie acht Wochen Zeit. Für die bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **10 ECTS-Credits**.

Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn die Modulbereiche A, B und C sowie D und die Bachelorarbeit mit mindestens „ausreichend“ bewertet und dabei mindestens 170 ECTS-Credits erworben wurden. Die auf 180 ECTS-Credits fehlenden 10 Credits erwerben Sie durch das unbenotete Praktikum. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Bachelor of Arts (B.A.)**“.

Die Ausstellung Ihres Zeugnisses beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote informieren und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Seminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das ZKK mit speziellen Bewerbungsseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. www.uni-passau.de/zkk/.

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 ECTS-LP in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene Zusatzqualifikationen und Zertifikate erwerben: www.uni-passau.de/studium/studienangebot/zusatzqualifikationen/. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der **Virtuellen Hochschule Bayern** (www.vhb.org/) offen.

Masterplanung und Berufsorientierung

Sie sollten sich mindestens ein Jahr vor Abschluss des Bachelors über die Zugangsvoraussetzungen von eventuell für Sie in Frage kommenden Masterstudiengängen informieren, um eventuell noch für die Aufnahme notwendige Leistungen erbringen zu können.

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden zur „Studien- und Berufsberatung“** und zur **„Akademischen Arbeitsvermittlung“** an. Die aktuellen Termine finden Sie unter: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/studienberatung/berufsberatung/

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und Prüfungsordnungen / Modulkatalog

Die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Studiengänge der Philosophischen Fakultät sowie die für Ihren Studiengang gültige Fachstudien- und -prüfungsordnung und den dazugehörigen Modulkatalog finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt für den B.A. Governance and Public Policy – Staatswissenschaften **sechs Fachsemester** (180 ECTS-LP). Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchststudiendauer** von **acht Fachsemestern** möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens zweimal wiederholt werden. Jede Wiederholung soll spätestens innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses abgelegt werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Zur freiwilligen Notenverbesserung können höchstens sechs bestandene Prüfungsmodule einmalig wiederholt werden. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die Anmeldung erfolgt über das Prüfungssekretariat:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte an die Studiengangskoordination. Anträge und Informationen finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie **vor der Klausur** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Klausur** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit** stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im **Merkblatt zum Antrag** beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise! Antrag und Merkblatt finden Sie auf den Seiten des Prüfungssekretariats: www.uni-passau.de/?id=24267

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt beurlauben lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen **Antrag auf Beurlaubung** stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Das Antragsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Studierendensekretariats: www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/rueckmeldung-co/beurlaubung/

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die Sozialberatung des Studentenwerks: www.stwno.de/de/beratung/sozialberatung/.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren) beantragen. Nähere Informationen unter: www.uni-passau.de/behindertenberatung/

Wohnen, Finanzierung und Förderung

Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Auf www.uni-passau.de/wohnen/ stellen wir eine große Linksammlung für Ihre Wohnungssuche in Passau sowie einen Überblick über die Passauer Stadtteile bereit. Mit dem Semesterticket, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse rund um die Uhr nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (**BAföG**) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen. Alle Informationen und Antragsformulare finden Sie unter: www.bafög.de/

Für die **Fortsetzung Ihrer BAföG-Förderung** ist in der Regel nach dem vierten Fachsemester ein Gutachten notwendig, welches Ihnen einen geregelten Studienverlauf bescheinigt. Bitte beantragen Sie die Weiterförderung vor Ende des vierten Fachsemesters. Informationen finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/bafog/. Bei allen anderen Fragen zum BAföG wenden Sie sich bitte an das Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz (www.stwno.de/).

Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von Stipendien für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Die Universität Passau unterstützt Sie durch Stipendieninfoabende und weiterführende Informationen online: www.uni-passau.de/stipendien/

Beratungsstellen

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengangs- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch. Beratungstermine können persönlich, telefonisch oder online durchgeführt werden.

Außerdem organisiert die Studienberatung **Informationsveranstaltungen** wie den Studieninfotag, das Schnupperstudium oder „Studieren für einen Tag“ und führt Webinare durch.

Studienberatung, Innstraße 39, 94032 Passau
Tel. +49 (0)851 509-1154, 1153
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Do. 13:00 – 15:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung und Studiengangskoordination

Bei konkreten Fragen zu Ihrem Studiengang (z. B. Vertiefungsmöglichkeiten, Integration von Auslands- und Praxisphasen, Schwerpunktwahl und -wechsel, Anerkennungsfragen, Übergang zu Masterstudiengängen) wenden Sie sich bitte an Ihre Studiengangskordinatorin und Fachstudienberaterin:

Dorothea Will
Innstraße 40, Raum NK 218, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2624
E- Mail: dorothea.will@uni-passau.de
www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Prüfungssekretariat

Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen: www.uni-passau.de/pruefungssekretariat/

Übersicht über alle Beratungsstellen

Alle Beratungsangebote der Universität Passau: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/

Studentische Gruppen

Fachschaft Philo

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die Fachschaft Philo. Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235
94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2613
www.phil.uni-passau.de/fachschaft/

GoverNET

Die Hochschulgruppe GoverNET versteht sich als Bindeglied zwischen Studierenden, der Universität und der Öffentlichkeit. Sie hat das Ziel, Studierendeninteressen bestmöglich zu vertreten. Dies geschieht auch durch universitätsinterne wie -externe Veranstaltungen.
www.governet-staatswissenschaften.de/

MODULÜBERSICHT

B.A. GOVERNANCE AND PUBLIC POLICY – STAATSWISSENSCHAFTEN

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den **Modulkatalog** und beachten Sie die für Sie gültigen **Studien- und Prüfungsordnungen**: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/
Im Modulkatalog finden Sie u. a. Informationen über Voraussetzungen, Inhalte und Prüfungsformen der Veranstaltungen.

Modulbereich A: Grundlagen der Staatswissenschaften

Der Modulbereich A besteht aus den vier Basismodulgruppen „Politikwissenschaft und Sozialwissenschaftliche Methoden“, „Volkswirtschaftslehre“, „Gesellschaft im Wandel“ sowie „Öffentliches Recht“. **Alle Modulgruppen sind Pflichtmodule** und Prüfungsmodule. Insgesamt erwerben Sie **75 ECTS-Credits**.

Basismodulgruppe Politikwissenschaft und Sozialwissenschaftliche Methoden	SWS	ECTS-Credits
V Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	2	5
V Einführung in die Politische Theorie	2	5
V Einführung in die Internationale Politik	2	5
V Einführung in die Europäische Integration	2	5
V Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung	2	5
V Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	2	5
Gesamt: 6 Module	12	30

Basismodulgruppe Volkswirtschaftslehre	SWS	ECTS-Credits
V + Ü Mikroökonomik	4	5
V + Ü Makroökonomik	4	5
V + Ü Marktversagen und Wirtschaftspolitik	4	5
Gesamt: 3 Module	12	15

Basismodulgruppe Gesellschaft im Wandel	SWS	ECTS-Credits
V Staat, Herrschaft und Gesellschaft im historischen Wandel	2	5
VWÜ Einführung in die Soziologie	2	5
VWÜ Struktur und Wandel moderner Gesellschaften	2	5
Gesamt: 3 Module	6	15

Die Basismodulgruppe „Öffentliches Recht“ ist bestanden, wenn Sie mindestens ein Modul mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden haben. Wenn Sie beide Module ablegen, geht die bessere Note in die Berechnung ein. Sie können höchstens 15 ECTS-Credits erwerben.

Basismodulgruppe Öffentliches Recht	SWS	ECTS-Credits
V Staatsrecht I	4	15
V Staatsrecht II	4	15
Gesamt: 1 Modul	4	15

Gesamt: 4 Modulgruppen	34	75
-------------------------------	-----------	-----------

Modulbereich B: Schwerpunktmodulgruppen Politikwissenschaft

Aus diesem Modulbereich wählen Sie **zwei Schwerpunktmodulgruppen**, die **jeweils 15 ECTS-Credits** umfassen. Insgesamt müssen Sie also **30 ECTS-Credits** erwerben. Alle absolvierten Module sind Prüfungsmodule.

Schwerpunktmodulgruppe Governance / Public Policy	SWS	ECTS-Credits
V Governance / Public Policy	2	5
PS Governance / Public Policy	2	5
V/PS Governance / Public Policy	2	5
Gesamt: 3 Module	6	15

Schwerpunktmodulgruppe Politische Theorie und Ideengeschichte	SWS	ECTS-Credits
V Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
PS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
PS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
Gesamt 3 Module	6	15

Schwerpunktmodulgruppe Europäische und Internationale Politik	SWS	ECTS-Credits
V Internationale Politik	2	5
V Europäische Politik	2	5
PS Europäische und internationale Politik	2	5
Gesamt: 3 Module	6	15

Gesamt: 2 Modulgruppen	12	30
-------------------------------	-----------	-----------

Modulbereich C: Erweiterungsmodulgruppen Staatswissenschaften

Aus diesem Modulbereich wählen Sie **drei Erweiterungsmodulgruppen**. In jeder Erweiterungsmodulgruppe müssen Sie 15 ECTS-Credits absolvieren. Insgesamt erwerben Sie also **45 ECTS-Credits**. Alle absolvierten Module sind Prüfungsmodule.

Erweiterungsmodulgruppe Politikfeldanalyse	SWS	ECTS-Credits
V Verschiedene Politikfelder oder	2	5
PS Verschiedene Politikfelder	2	5
HS Verschiedene Politikfelder	2	10
Gesamt: 2 Module	4	15

Erweiterungsmodulgruppe Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	SWS	ECTS-Credits
V Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation oder	2	5
PS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	5
HS Public Affairs: Öffentlichkeit und Politische Kommunikation	2	10
Gesamt: 2 Module	4	15

Erweiterungsmodulgruppe Politische Theorie und Ideengeschichte	SWS	ECTS-Credits
PS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
HS Politische Theorie und Ideengeschichte	2	10
Gesamt: 2 Module	4	15

Erweiterungsmodulgruppe Internationale Politik	SWS	ECTS-Credits
PS/WÜ Internationale Politik	2	5
HS Internationale Politik	2	10
Gesamt: 2 Module	4	15

Erweiterungsmodulgruppe Europäische Politik	SWS	ECTS-Credits
PS/WÜ Europäische Politik	2	5
HS Europäische Politik	2	10
Gesamt: 2 Module	4	15

Erweiterungsmodulgruppe Methoden in der Politikwissenschaft	SWS	ECTS-Credits
V Multiple Regression	2	5
PS Politikwissenschaftliche Methoden in der Anwendung I	2	10
PS Politikwissenschaftliche Methoden in der Anwendung II	2	
Gesamt: 2 Module	6	15

In der Erweiterungsmodulgruppe Wirtschafts- und Sozialpolitik können Sie **maximal ein Seminar** einbringen.

Erweiterungsmodulgruppe Wirtschafts- und Sozialpolitik	SWS	ECTS-Credits
V + Ü Arbeitsmarktökonomik	4	5
V + Ü Sozialpolitik	4	5
V + Ü Public Finance	4	5
SE Wirtschaftspolitik	2	7
SE Volkswirtschaftliches Projektseminar	3	8
Gesamt: 3 Module	10-12	(mindestens) 15

In der Erweiterungsmodulgruppe Globale Wirtschaft können Sie **maximal ein Seminar** einbringen.

Erweiterungsmodulgruppe Globale Wirtschaft	SWS	ECTS-Credits
V + Ü International Economics	4	5
V + Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration	4	5
V + Ü Makroökonomik offener Volkswirtschaften	4	5
SE Topics in Internationale Economics	2	7
SE Makroökonomik	2	7
Gesamt: 3 Module	10-12	(mindestens) 15

In der Erweiterungsmodulgruppe Institutionen, Märkte und Entwicklung können Sie **maximal ein Seminar** einbringen.

Erweiterungsmodulgruppe Institutionen, Märkte und Entwicklung	SWS	ECTS-Credits
V + Ü Markt und Wettbewerb	4	5
V + Ü Institutionenökonomik	4	5
V + Ü Growth and Development	4	5
SE Development Economics	2	7
SE Verhaltensökonomik	2	7
Gesamt: 3 Module	10-12	(mindestens) 15

Erweiterungsmodulgruppe Statistik und Ökonometrie	SWS	ECTS-Credits
V + Ü Statistik für Wirtschaftswissenschaftler	8	10
V + Ü Einführung in die Ökonometrie	4	5
V + Ü Einführung in die Zeitreihenanalyse	4	5
V + Ü Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	5	5
Gesamt: 2-3 Module	12-13	15

Erweiterungsmodulgruppe Allgemeine Soziologie	SWS	ECTS-Credits
PS Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	2	5
V/PS Struktur und Wandel sozialer Systeme	2	5
PS Theorien sozialer Ungleichheit	2	5
Gesamt: 3 Module	6	15

Erweiterungsmodulgruppe Spezielle Soziologie	SWS	ECTS-Credits
V/PS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5
HS Fragestellungen spezieller Soziologie	2	10
Gesamt: 2 Module	4	15

In der Erweiterungsmodulgruppe Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte I sollen **PS und V/AR inhaltlich zusammengehörig** je aus dem gleichen Teilfach gewählt werden.

Erweiterungsmodulgruppe Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte I	SWS	ECTS-Credits
PS Einführung in die Alte Geschichte/Einführung in die Mittelalterliche Geschichte/ Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte	2	5
V/AR Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der alten Welt/Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa/Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	5
V/AR Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der alten Welt/Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa/Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	5
Gesamt: 3 Module	6	15

Die Erweiterungsmodulgruppe Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte II soll nur belegt werden, wenn die Erweiterungsmodulgruppe Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte I absolviert wurde.

Erweiterungsmodulgruppe Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Geschichte II	SWS	ECTS-Credits
V/AR Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der alten Welt/Staat, Herrschaft und Gesellschaft im mittelalterlichen Europa/Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	5
HS Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der alten Welt/Staat, Herrschaft und Gesell- schaft im mittelalterlichen Europa/Staat, Herrschaft und Gesellschaft in der Moderne	2	10
Gesamt: 2 Module	4	15

In der Erweiterungsmodulgruppe Verwaltungsrecht müssen Sie „Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht“ belegen.

Erweiterungsmodulgruppe Verwaltungsrecht	SWS	ECTS-Credits
V Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht	4	10
V Kommunalrecht	2	5
V Polizeirecht	2	5
V Baurecht	2	5
Gesamt: 2 Module	6	15

Erweiterungsmodulgruppe Staat und Staatenwelt	SWS	ECTS-Credits
V Allgemeine Staatslehre	1	5
V Öffentliches Finanzrecht	1	5
V Grundzüge des Europarechts	2	5
V Internationaler Menschenrechtsschutz und Humanitäres Völkerrecht	2	5
V Public International Law	2	5
Gesamt: 3 Module	4-6	15

Erweiterungsmodulgruppe Medien- und Internetrecht	SWS	ECTS-Credits
V Medienrecht für Nebenfachstudierende	2	5
V Einführung in das Internetrecht für Nichtjuristen	2	5
V Recht des Datenschutzes und der Datensicherheit	2	5
Gesamt: 3 Module	6	15

Erweiterungsmodulgruppe Globale Ethik	SWS	ECTS-Credits
V Ethik	2	15
HS Globale Ethik	2	
Gesamt: 1 Modul	4	15

Gesamt: 2 Modulgruppen	12-27	45
-------------------------------	--------------	-----------

Modulbereich D: Fremdsprache und Praktikum

Der Modulbereich D umfasst:

1. ein insgesamt mindestens **zweimonatiges Praktikum im In- oder Ausland** gemäß der Praktikumsrichtlinie (**10 ECTS-Credits**) und
2. **10 ECTS-Credits** in einer von Ihnen gewählten Fremdsprache.

Das Praktikum wird nicht benotet. Die Noten in den Fremdsprachenkursen gehen nicht in die Gesamtnotenberechnung ein.

Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

Chinesisch, Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Thai, Tschechisch, Vietnamesisch.

Niveau		SWS	ECTS-Credits
Niveau 1	Grundstufe 1.1	4	10
	Grundstufe 1.2	4	
Niveau 2	Grundstufe 2.1	4	10
	Grundstufe 2.2	4	
Niveau 3	FFA Aufbaustufe 1	4	10
	FFA Aufbaustufe 2	4	
Niveau 4	FFA Hauptstufe 1.1	4	10
	FFA Hauptstufe 1.2	4	
Niveau 5	FFA Hauptstufe 2.1	4	10
	FFA Hauptstufe 2.2	4	

Abkürzungen

ECTS-Credits – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System

SWS – Semesterwochenstunden

V – Vorlesung

GK – Grundkurs

SE – Seminar

PS – Proseminar

HS – Hauptseminar

AR – Arbeitskurs

Ü – Übung

WÜ – Wissenschaftliche Übung